

PAVILUX CORUNDUM D9

BESCHREIBUNG

Pavilux Corundum D9 Isoplam® ist eine gebrauchsfertige Mischung auf der Basis von Korund (Härte 9), von hochreinem deutschen Quarz und Portland Cem II / A-LL - 42,5 R mit niedrigem CR + 6 Gehalt als Richtlinie 2003/53 / EG, umgesetzt in Italien mit der D. Ministerialerklärung vom 10.05.2004, anzuwenden zum Abstauben von frischem Beton, um zivile und industrielle Bodenbeläge vor Verschleiß zu schützen. SEHR HOHER ABRASIONSWIDERSTAND

ANWENDUNGSBEREICHE

- Neue Böden in Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden
- Schulen, Krankenhäuser
- Parkplätze, Boxen und Keller
- Stellplätze, Terrassen und Gehwege
- Ablagerungen, die mittelschwerem Verkehr ausgesetzt sind. Es unterstützt den Transport von Wagen mit Gummirädern (4 - 5 kg / m²) und Vulkollan mit Dosierungen von mindestens 6 - 7 kg / m².

Nicht zu verwenden: in allen chemischen und Lebensmittelindustrien, wo die Verwendung von Säuren oder aggressiven Zementstoffen erwartet wird. Bei diesen Bedingungen wenden Sie sich an das Isoplam® Technischen Büro, um die am besten geeignete Oberflächenbehandlung zu erhalten.

VORTEILE

- Ein gehärteten mit Pavilux Corundum D9 hält viel länger als ein "geschlagener Beton" -Boden: Die mechanische Festigkeit des Betons ist aufgrund der hohen Konzentration des Korunds und der Verringerung des Wasser / Zement-Verhältnisses durch die Abstauben.
- Pavilux Corundum D9 reduziert die Bodenstaubbildung. Dies reduziert das Eindringen von Ölen und Fetten und erleichtert deren Entfernung und Reinigung.
- Die Härtung in Pavilux Corundum D9 ist widerstandsfähiger gegen Witterungseinflüsse, gegen Frost und Auftauen und gegen den Angriff der Auftausalze einer normalen Betonoberfläche und ist daher ideal für Gehwege, Plätze, Rampen und Parkplätze.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Das Pavilux Corundum D9 Isoplam® Produkt entspricht der UNI EN 13813: 2004.

Produktform: Pulver gebrauchsfertig

Druckfestigkeiten:

> di 40 N/mm² a 3 gg

> di 70 N/mm² a 28 gg

Biegen:

> 7 N/mm² a 3 gg

> 9 N/mm² a 28 gg

Abriebfestigkeit: 1,45 mm

(Amsler, Gleitreibung auf einer Strecke von 1000 m)

EMPFOHLENER VERBRAUCH

Je nach Verschleißfestigkeit von minimal 3,5 kg / m² bis maximal 7 kg / m².

Hinweis: Bei Vorhandensein von Abriebreduziermittel im Beton und verbesserter Leistung des Estrichs ist es möglich, den empfohlenen Verbrauch auf Werte von etwa 2-2,5 kg / m² zu reduzieren (Bereich aufgrund der besonderen Verlegungsbedingungen wie hauptsächlich hohe Lufttemperatur und Innen- oder Außeninstallation). Diese Werte entsprechen der "CNR-DT 211/2014 - Anleitung zur Planung, Ausführung und Kontrolle von Betonböden.

VERFÜGBARE FARBE

Giallo, rosso, tabacco, verde, grigio naturale, antracite (Gelb, Rot, Tabak, Grün, natürliches Grau, Anthrazit: farbe Bayferrox von Bayer).

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Das Substrat muss gemäß der Norm UNI 11146 vorbereitet werden, wobei die Gießniveaus verstopft und gleichmäßig festgelegt werden.

Es wird empfohlen, Isoplam® Nylon als Dampfsperre und Isoplam® Vliesstoff zu verwenden, um aufsteigende Feuchtigkeit, schnelles Trocknen und Haarrissbildung zu vermeiden. Tragen Sie das Isoplam® Perimeterband auf.

Befestigen Sie den Beton vorschriftsmäßig, verwenden Sie Isoplam®-Abstandshalter für die korrekte Positionierung des Netzes oder verwenden Sie Isoplam®-Strukturfasern.

Es wird empfohlen, die Art der Betonmischung zu wählen, die der Norm UNI EN 206 für Böden, die dem Frost ausgesetzt sind, in Abwesenheit von Tausalzen entspricht.

Es wird empfohlen, wenn möglich, auf vertrauenswürdige Betonwerke zu setzen, die ausgewählte Zemente und Zuschlagstoffe verwenden, um das Auftreten (auch nach Jahren) der Ausblühungen zu vermeiden. Diese treten in Form von weißlichen Flecken auf, wenn die im Beton gelösten Salze zusammen mit dem Wasser, das sie enthält, oder in Gegenwart von hoher Feuchtigkeit (selbst nach dem Einbau) unter Bildung von Calciumcarbonat zur Oberfläche aufsteigen.

Die Widerstandsklasse darf nicht kleiner als 30 N / mm² (C25 / 30) sein. Die Zementdosierung darf nicht weniger als 350 kg / m³ betragen (Zement Typ 325 im Sommer und 425 im Winter). Ein Aggregat, das aus einem inerten Material von nicht weniger als 15 bis 18 mm und nicht mehr als 30 mm (abhängig von der beabsichtigten Verwendung), gewaschen und nicht-reaktiv ist, wird empfohlen, um Pop-out-Phänomene zu vermeiden.

Die durchschnittliche Mindestdicke darf nicht weniger als 10 cm für Fußgängerbereiche, 15 cm für Bereiche mit leichtem Fahrzeugverkehr betragen.

Bei der maschinisierten Verlegung des Betons mit dem Staggia Vibrante Magic Screed Isoplam® ist die entsprechende Konsistenzklasse S2-S3. Wenn der Beton manuell mit Staggia in Aluminium Isoplam® ausgelegt wird, ist die entsprechende Konsistenzklasse S4.

Um die Endfestigkeit des Fußbodens nicht zu beeinträchtigen, ist es ratsam, mit dem Wasser in der Mischung von Beton nicht zu überschreiten. Zu diesem Zweck wird empfohlen, saisonale Superfluidisierungsadditive wie Hotpav Isoplam® oder Coldpav Isoplam® zu verwenden.

Die Verwendung von Isoplam® Polypropylenfasern in dem Beton wird empfohlen, um die Bildung von Mikrorissen zu verhindern, die durch die plastische Schrumpfung des Betons verursacht werden.

Wählen Sie Betonwerke in der Nähe der Baustelle. Es ist wichtig, dass der Beton, der für die gleiche Baustelle bestimmt ist, immer mit der gleichen Anlage mit den gleichen Dosierungen hergestellt wird, um Unterschiede in den Farbtönen zwischen den Düsen zu vermeiden.

ANWENDUNG UND REIFEZEIT

Sobald der Beton durch die Aufrechterhaltung der minimalen Gefälle von 1% (im Falle von externen Bodenbeläge) nivelliert wurde, und sobald die Oberflächenwasser verschwunden ist, bestauben Pavilux Corundum D9 Isoplam® gleichmäßig in zwei gekreuzte Schichten (zwei Drittel des Produkts für die erste Schicht, das verbleibende Drittel für die zweite Schicht) und fahren mit dem Vorbearbeitung und anschließenden Glätten mit einer Isoplam®-Schleifmaschine fort.

Verwenden Sie Pavilux Corundum D9 Isoplam® nicht zum Abdecken von Bereichen mit Wasserüberschuss: Dieses Verfahren kann zu Oberflächenwischen führen.

Vermeiden Sie die Benetzung der Oberfläche während der Verarbeitung. Dies würde zu einer kortikalen Schwächung führen. Sprühen Sie stattdessen E-Red Isoplam®, ein Adjuvans für die Verarbeitung und Anti-Verdampfung, während der Durchgang der Schleifmaschine auf der Oberfläche.

Es wird empfohlen, die Oberfläche des Belags nach dem Aushärten für etwa eine Woche nass zu halten. Alternativ wird empfohlen, Isoplam® Anti-Verdunstung zu verwenden, die einen Film bildet, um die Feuchtigkeit im Beton während der frühen Stadien der Hydratation zu erhalten. Dies ermöglicht es, das Erreichen mechanischer Festigkeit zu optimieren und das Risiko einer Rissbildung zu verringern.

Abhängig von der beabsichtigten Verwendung des Bodenbelags, wenden Sie sich an das Isoplam® Technical Office für die später anzuwendenden Schutzbehandlungen.

Anmerkungen: ÖFFNUNG ZUM VERKEHR UND VORSICHT WÄHREND DER REIFEZEIT

Der Beton erreicht nach 28 Tagen den charakteristischen Widerstand. Es ist daher ratsam, die Öffnung an den starken Verkehr anzupassen.

Alle Unternehmen, die aus den unterschiedlichsten Gründen über dem Betonboden tätig sind, müssen vermeiden, den Boden mit Ölen, Fetten, Farben, Klebstoffen (einschließlich Papierbändern), Lösungsmitteln, Diesel und Benzin, Silikonen usw. zu verschmutzen. Der Grund ist das erwartete Aushärten des Betons mit Versiegelung, wodurch der Punkt hervorgehoben wird, der mit den umweltschädlichen Produkten in Kontakt gekommen ist. Ebenso wird während der Reifungsphase auch für einige Tage nichts auf dem Betonboden abgelagert, da der Boden nicht gleichmäßig reifen kann, was zu nicht reparierbaren ästhetischen Schäden führt.

Je nach Verwendungszweck des Fußbodens wenden Sie sich an das technische Büro von Isoplam®, um Schutzbehandlungen zu erhalten, die später angewendet werden sollen.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

Pavilux Corundum D9 Isoplam® wird in 25 kg feuchtigkeitsbeständigen Säcken geliefert.

Das Produkt wird, wenn es an einem kühlen und trockenen Ort bei Temperaturen zwischen + 5 ° C und + 35 ° C gelagert wird, länger als 6 Monate ab dem auf dem Beutel angegebenen Verpackungsdatum aufbewahrt.

SICHERHEIT

Pavilux Corundum D9 Isoplam® ist ein Produkt für den professionellen Gebrauch nur.

Konsultieren Sie das Sicherheitsdatenblatt vor der Verwendung.

WICHTIG:

Alle Informationen in diesem Datenblatt basieren auf den besten Praktischen- und Laborerfahrungen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden zu überprüfen, ob das Produkt für den vorgesehenen Zweck geeignet ist. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für die Ergebnisse fehlerhafter Anwendungen ab. Es ist ratsam, vor der Anwendung immer Tests auf kleinen Flächen durchzuführen. Dieses Blatt ersetzt und löscht vorherige. Daten können jederzeit geändert werden. Es sollte auch nicht vergessen werden, dass ISOPLAM-Produkte für den professionellen Gebrauch bestimmt sind und ISOPLAM für die regelmäßige Schulung seiner Kunden sorgt, die es anfordern. Wer diese Produkte ohne Aktivierung nutzt, tut dies auf eigenes Risiko.